

Liebe Personensorgerechthaltige,

nach sechs Jahren ist es wieder soweit: Die Wallfahrt nach Rom steht vor der Tür. Zusammen mit tausenden Ministrant*innen aus Deutschland und der ganzen Welt wird sich Ihr Kind vom **28. Juli bis 3. August 2024** auf den Weg in die „Ewige Stadt“ machen.

Die Romwallfahrt begeistert viele Ministrant*innen schon Jahre vorher und stellt rückblickend einen besonderen spirituellen Höhepunkt der Ministrant*innenzeit dar. Verantwortlich hierfür ist sicher die besondere Mischung des Wallfahrtsprogramms: das gemeinsame Unterwegssein mit der eigenen Pilgergruppe, die Begegnung mit vielen anderen aktiven Minis, mitreißende Gottesdienste und gelebter Glaube, die Begegnung mit dem Papst, das Erleben dieser faszinierenden Stadt mit ihrer Dolce Vita und ihren beeindruckenden Kulturgütern und viele weitere einmalige Erfahrungen...

Mit diesem Dokument erhalten Sie die wichtigsten Informationen zur Wallfahrt. Bei Fragen melden Sie sich gerne bei

Hannah Kohl, Tel: 0781-925034 od. 015782345078

(Name und Kontaktdaten der*s Gruppenverantwortlichen)

oder der Servicehotline der Abteilung Jugendpastoral unter 0761 5144 108

Herzliche Grüße vom Team der Abteilung Jugendpastoral

Carina Wacker

Projektreferentin der Romwallfahrt

Inhalt

| | |
|---|---|
| Die Reise..... | 1 |
| Teilnehmende..... | 2 |
| Reiseleistungen und Teilnehmendenbeitrag..... | 2 |
| Teilnahme von Ministrant*innen mit Behinderung mit Assistenzbedarf..... | 2 |
| Voraussetzliches Programm..... | 3 |
| Aufsichtspflicht in Rom..... | 4 |
| Welche Rolle hat der*die Gruppenverantwortliche?..... | 4 |
| Prävention und Notfallmanagement..... | 4 |
| Versicherungen..... | 5 |
| Die Anmeldung..... | 5 |

Die Reise

Wir – die Abteilung Jugendpastoral der Erzdiözese Freiburg – sind der Veranstalter und bieten für alle Ministrant*innen in der Diözese die Teilnahme an der Romwallfahrt

MIT DIR!
Internationale
Romwallfahrt 2024
Erzdiözese Freiburg
www.rom2024.de



2024 an. Wir arbeiten dabei eng mit dem Reiseveranstalter Schweizer Reisen aus der Gemeinde Waldachtal zusammen, der sich – wie schon bei den vergangenen Romwallfahrten – in bewährter Weise um Hotelunterkünfte und Busanreisen kümmert.

Die Sprachregelungen der letzten Wallfahrten haben sich gut bewährt. Daher beteiligen wir im folgenden Dokument eine angemeldete Gruppe als „**Pilgergruppe**“ und die begleitenden Personen als „**Gruppenverantwortliche**“. Zusätzlich gibt es noch weitere Personen, die „**Begleitpersonen**“.

Teilnehmende

Teilnehmende dürfen Ministrant*innen aus der Erzdiözese Freiburg. Das Mindestalter für die Teilnahme an der Wallfahrt ist 14 Jahre. Der Stichtag ist der 28.07.2024. Außerdem dürfen Minis teilnehmen, die im Schuljahr 2023/24 mindestens in die 8. Klasse gehen.

Reiseleistungen und Teilnehmendenbeitrag

Der Teilnehmendenbeitrag von siehe ~~Am~~ Euro beinhaltet folgende Reiseleistungen und ist an die Kirchengemeinde Offenburg St. Ursula zu entrichten. Mit den Anmeldeunterlagen erhalten Sie die Bankverbindung der Kirchengemeinde.

- Termin: 28.07. - 03.08.2024 (in der ersten Ferienwoche Baden-Württembergs)
- Fahrt nach Rom und zurück in modernen Reisebussen während der Nacht, mit Busfahrer*innenwechsel
- Vier Übernachtungen (3- und 4-Bettzimmer) mit Frühstück
- Touristensteuer
- Transferfahrten in Rom
- Wochenticket für die römischen Verkehrsbetriebe (voraussichtlich)
- Programmangebote in Rom
- Pilgerpaket (mit Wallfahrtstuch, Pilgerheft, usw.)
- Sanitätsdienstliche Betreuung durch Freiburger Malteser
- Organisation und Betreuung vor Ort
-
-
-

Teilnahme von Ministrant*innen mit Behinderung mit Assistenzbedarf

Für die Erzdiözese Freiburg heißt Inklusion: Alle gehören dazu. Alle sind gleich wichtig. Alle sind wertvoll. Alle können dabei sein. Auch wir möchten, die Teilnahme von Ministrant*innen mit einer Behinderung an der Wallfahrt fördern und berücksichtigen

MIT DIR!
Internationale
Romwallfahrt 2024
Erzdiözese Freiburg
www.rom2024.de



dies bestmöglich in der Planung. So achten wir bei der Hotel- und Buseinteilung auf behindertengerechte Zimmer bzw. Busse und gestalten unsere Programmpunkte passend.

Zur finanziellen Unterstützung hat die Erzdiözese 2016 den Inklusionsfonds eingerichtet, um die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in allen Bereichen des kirchlichen Lebens zu ermöglichen. Menschen mit Behinderung bzw. ihre gesetzlichen Vertreter*innen, sowie Angehörige können für kirchliche Veranstaltungen wie die Ministrant*innenwallfahrt einen Zuschuss für Assistenzdienste beantragen. Dazu zählt die Bezuschussung der Fahrt-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten der Assistenzfachkraft.

Weitere Informationen zur Antragsfrist sowie das Antragsformular gibt es unter [Inklusionsfonds \(behindertenseelsorge-freiburg.de\)](https://www.erzdiocese-freiburg.de/inklusionsfonds-behindertenseelsorge-freiburg.de).

Voraussichtliches Programm

Einige Programmpunkte, welche von der Abteilung Jugendpastoral organisiert wurden, stehen schon fest (*Änderungen vorbehalten!*). Da die „Ewige Stadt“ aber einiges zu bieten hat, bleibt jeder Pilgergruppen genügend Zeit, Rom auf eigene Faust zu entdecken.

Die genaue Programmplanung für die Pilgergruppe übernehmen die Gruppenverantwortlichen zusammen mit den Ministrant*innen.

| | | |
|-------------|--------|---|
| Sonntag, | 28.07. | Abfahrt in den Gemeinden (je nach Ort nachmittags oder abends) |
| Montag, | 29.07. | Ankunft in Rom und Hotelbezug Tag zur freien Verfügung für die Pilgergruppe |
| Dienstag, | 30.07. | Tag zur freien Verfügung für die Pilgergruppe <i>voraussichtlich:</i> Papstaudienz auf dem Petersplatz (abends) |
| Mittwoch, | 31.07. | Zentraler Gottesdienst für alle Freiburger Minis in St. Paul vor den Mauern (vormittags) nachmittags zur freien Verfügung für die Pilgergruppe |
| Donnerstag, | 01.08. | Tag zur freien Verfügung für die Pilgergruppe |
| Freitag, | 02.08. | Abschlussgottesdienste der Erzdiözese Freiburg, anschließend Rückfahrt |
| Samstag, | 03.08. | Ankunft in den Gemeinden (mittags) |

Aufsichtspflicht in Rom

Mit der Anmeldung zur Wallfahrt übertragen Sie vorübergehend die Aufsichtspflicht den Gruppenverantwortlichen und Begleitpersonen der Pilgergruppe. Die Aufsichtspflicht über die Ministrant*innen bleibt zu jeder Zeit der Wallfahrt bei den Gruppenverantwortlichen. Da die*der Gruppenverantwortliche*n für die Dauer der Wallfahrt die Verantwortung für Ihr Kind übernimmt, hat dieses in dieser Zeit den Anordnungen der*des Gruppenverantwortlichen Folge zu leisten.

Welche Rolle hat der*die Gruppenverantwortliche?

Pro teilnehmender Pilgergruppe übernimmt eine erwachsene Ansprechperson (Obermini, erwachsene*r Mitarbeiter*in, Hauptamtliche*r) die Rolle der*des Gruppenverantwortlichen.

Diese haben die Aufsichtspflicht für die Pilgergruppe, sind für die Planung und Durchführung des Programms der Pilgergruppe verantwortlich, melden die Pilgergruppe in der Abteilung Jugendpastoral an, wissen aufgrund eines ausführlichen Anmeldebogens ob ein Mitglied der eigenen Gruppe regelmäßig Medikamente einnimmt, Allergien hat usw.

Selbstverständlich benötigt eine solche Wallfahrt auch genügend weitere Begleitpersonen. Dies sind oftmals Ministrant*innen über 18 Jahren, die bereits Erfahrungen als Gruppenleiter*innen, Freizeitleiter*innen usw. haben.

Prävention und Notfallmanagement

Die Kirchliche Jugendarbeit bietet Kindern und Jugendlichen Räume, in denen sie sich wohlfühlen und entfalten können. Um dafür einen sicheren Rahmen zu schaffen, engagieren wir uns durch viele Maßnahmen aktiv für den Schutz von Kindern und Jugendlichen. Alle Personen denen Menschen anvertraut sind, d. h. die Gruppenverantwortlichen sowie die Begleitpersonen müssen nach der AroPräv (Ausführungsverordnung zur Rahmenordnung Prävention) der Erzdiözese Freiburg eine Präventionsschulung absolvieren, die Erklärung zum grenzüberschreitenden Umgang unterschreiben sowie ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen. Weitere Informationen zur Prävention sexualisierter Gewalt in der kirchlichen Jugendarbeit finden Sie unter ([Schutz gegen sexualisierter Gewalt \(kia-freiburg.de\)](https://www.kia-freiburg.de)).

Des Weiteren stellen wir – die Abteilung Jugendpastoral – in Rom Strukturen im Bereich Notfallmanagement für die Gruppenverantwortlichen und Pilgergruppen zur Verfügung. Bei medizinischen Notfällen steht eine von uns eingerichtete Ambulanz in der Schule Scuola Pontificio Pio IX, in unmittelbarer Nähe zum Petersplatz, mit Einsatzkräften der Freiburg Malteser bereit.



MIT DIR!
Internationale
Romwallfahrt 2024
Erzdiözese Freiburg
www.rom2024.de



MIT DIR!
Internationale
Romwallfahrt 2024
Erzdiözese Freiburg
www.rom2024.de

Versicherungen

Bei einem Rücktritt von der Reise fallen ab dem 16.01.2024 Stornogeühren an. Hierfür bietet sich eine **Reiserücktrittsversicherung** an, die Sie selbständig abschließen können. Alternativ kann eine Reiserücktrittsversicherung für die komplette Pilgergruppe sinnvoll sein. Am besten besprechen Sie sich hierzu mit der*dem Gruppenverantwortlichen. In der Regel müssen Reiserücktrittsversicherungen bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn abgeschlossen werden. Bitte achten Sie beim Abschluss auch auf die Höhe des Selbstbehalts und die Gründe, bei denen die Versicherung zahlt.

Wir empfehlen zudem eine **Auslandsrankenversicherung** für alle Teilnehmenden. Diese Versicherung kann, falls Ihr Kind nicht schon selbst oder in einer Familienpolice versichert ist, bei Banken und Versicherungsunternehmen abgeschlossen werden, wahlweise für den Zeitraum der Wallfahrt oder alternativ für eine etwas höhere Gebühr auch für das ganze Jahr.

Eine eigene **Haftpflichtversicherung** sollte jede*r Teilnehmer*in haben. Oftmals läuft diese auch über die Personensorgeberechtigten.

Die Anmeldung

Alle Teilnehmenden werden über ihre Gruppenverantwortlichen für die Romwallfahrt angemeldet. Dazu erhalten Sie umfangreiche Anmeldeunterlagen von der*dem Gruppenverantwortlichen. Sollten Sie keine Anmeldeunterlagen erhalten haben, dann melden Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Pfarrbüro oder bei Ihrem Seelsorgeteam.

Bitte beachten Sie außerdem, dass Ihr Kind zum Reiseterrmin einen gültigen Ausweis bzw. Reisepapiere benötigt.

